

Silvesterläufe gibt's hier im Umkreis ja so einige. Aber da ich noch ein kleine Rechnung mit dem Remscheider Silvesterlauf aus dem Vorjahr offen hatte, gab es für mich eigentlich keine Alternative.

Bei schönstem Sonnenschein und Temperaturen um den Gefrierpunkt ging es pünktlich um 13:30 Uhr auf die profilierte 14 km Wendepunktstrecke. Auf den ersten zwei Kilometern geht es nur bergab, da hatte ich mir vorgenommen, es nicht allzu schnell anzugehen, denn dort hatte ich vor einem Jahr einige Körner gelassen, die mir am Schluß fehlten. Ich hing mich an eine Vierergruppe, das ging leider nicht lange gut, da die vier an der ersten Steigung schon etwas schwächelten und so musste ich allein weiter machen. Es lief einfach erstaunlich gut, unmittelbar vor dem Wendepunkt konnte ich die führende Dame „kassieren“ und auch auf den restlichen sieben Kilometern ging es Schlag auf Schlag und ich konnte noch einige Konkurrenten überholen. Selbst an der letzten Steigung kurz vor dem Ziel kam ich noch an drei Läufern vorbei. Nach einigen Rückschlägen im Training und den damit verbundenen Zweifeln in den vergangenen Wochen hatte ich diesmal wieder ein positives Erfolgserlebnis und mit der Zeit von 1:04:02 Std. (2015: 1:07:08 Std) war ich sehr zufrieden.

Jetzt kann in 2017 ein anderer Silvesterlauf in Angriff genommen werden !

Weitere Infos: [Veranstalterhomepage](#) | [Remscheider General-Anzeiger](#)